

97136-2026 - Zadávání

Německo – Stavební práce – SBB - Haus 4, Ersatzneubau Tiergartenstraße (SBB - TIG) - Generalübernehmerleistung für den Ersatzneubau Tiergartenstraße - Vergabe 53/2026
OJ S 29/2026 11/02/2026

Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim - Oznámení oprav
Práce

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Stiftung Preußischer Kulturbesitz, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

E-mail: Nadine.Bethke@bbr.bund.de

Právní forma kupujícího: Veřejnoprávní subjekt ovládaný ústředním orgánem státní správy

Činnost veřejného zadavatele: Rekreační, kultura a náboženství

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: SBB - Haus 4, Ersatzneubau Tiergartenstraße (SBB - TIG) -

Generalübernehmerleistung für den Ersatzneubau Tiergartenstraße - Vergabe 53/2026

Popis: siehe LOT-0001

Identifikátor řízení: d0b89d8f-b0f6-4b1d-9116-3070ab88357a

Interní identifikátor: 53/2026

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Práce

Hlavní klasifikace (cpv): 45000000 Stavební práce

2.1.2. Místo plnění

Poštovní adresa: Tiergartenstraße

Obec: Berlin

PSČ: 10785

Nižší územní jednotka země (NUTS): Berlin (DE300)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: Hinweis 1: Bei Bietergemeinschaften ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen und auszufüllen. Die Anlagen und geforderten Nachweise sind im Falle einer Bietergemeinschaft durch jedes Mitglied vorzulegen. Hinweis 2: Die vorgenannten Erklärungen und der Bewerbungsbogen stehen uneingeschränkt und kostenfrei als Formularvordruck im Internet unter der Adresse www.evergabe-online.de zur Verfügung. Es ist ausschließlich der vorgesehene Formularvordruck zu verwenden. Es besteht keine Pflicht zur Registrierung auf der E-Vergabepattform. Über Änderungen der Vergabeunterlagen, Nachsendungen, Fragen von Bietenden, Antwortschreiben u.ä. werden Sie jedoch nur bei vorheriger Registrierung automatisch unterrichtet. Andernfalls sind Sie verpflichtet, sich eigenständig die erforderlichen Informationen zu verschaffen. Das

Vergabeverfahren wird elektronisch über die E-Vergabeplattform des Bundes (unter www.evergabe-online.de) durchgeführt. Der Bewerbungsbogen mit den Erklärungen ist zusammen mit den geforderten Nachweisen innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die E-Vergabeplattform des Bundes (<http://www.evergabe-online.info>) einzureichen. In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der bevollmächtigten Person ist im Unterschriftsfeld jedoch zwingend anzugeben. Ist bei elektronisch in Textform eingereichten Bewerbungen der/die Bewerbende nicht erkennbar, wird die Bewerbung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Die Kommunikation zwischen Bewerbenden/Bietenden und der Vergabestelle erfolgt grundsätzlich über die E-Vergabeplattform. Für die Teilnahme an der elektronischen Auftragsvergabe registrieren Sie sich einmalig kostenfrei unter www.evergabe-online.de. Informationen über die E-Vergabe und die technischen Voraussetzungen für deren Nutzung erhalten Sie unter www.evergabe-online.info. Telefonischen Support zur E-Vergabeplattform leistet die Hotline des BMI, die telefonisch unter der Rufnummer +49(0)228-99610-1234 zu erreichen ist. Fragen der Bewerbenden sind über den Angebotsassistenten (ANA) der E-Vergabeplattform (als registrierte/r Nutzer/in der E-Vergabe) rechtzeitig vor Ablauf der Bewerbungsfrist zu stellen. Die Antworten werden zeitnah erarbeitet und über die E-Vergabeplattform an alle Bewerbenden versendet. Soweit der Bewerbung die geforderten Unterlagen und Nachweise nicht beiliegen, sind diese auf Anforderung innerhalb der von der Vergabestelle hierfür benannten Frist nachzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

vgv - VOB A EU

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení

Korupce: Ausschlusskriterien gemäß Richtlinie 2014/24/EU Artikel 57 und Umsetzung in den §§ 123, 124 GWB, Nachweis durch Eigenerklärung, vergabestellenseitige Abfrage Wettbewerbsregister, sowie siehe Vergabeunterlagen

5. Část

5.1. Část: LOT-0001

Název: SBB - Haus 4, Ersatzneubau Tiergartenstraße (SBB - TIG) -

Generalübernehmerleistung für den Ersatzneubau Tiergartenstraße - Vergabe 53/2026

Popis: Auftraggeber/in, Nutzer/in: SPK / Staatsbibliothek zu Berlin und Ibero-Amerikanisches Institut, Hauptverwaltung der SPK Gebäudenutzung: Bibliothek mit Büroarbeitsplätzen für Mitarbeiter, Leseplätzen für Bibliotheksbesucher, Magazinflächen, Werkstätten und Veranstaltungsbereichen Art der Baumaßnahme: Neubau, Ausführung durch

Generalunternehmer, BNB-Zertifizierung Grundstücksgröße: ca. 6.500 qm

Gebäudegrundfläche: ca. 2.800 qm GBK: 5, Sonderbau Geschossigkeit: IV-VI (unterhalb Hochhausgrenze) NUF 1-6: ca. 8.300 qm BGF R: ca. 14.500 qm Magazinflächen: ca. 1.200

qm Arbeitsplätze: ca. 466 APs Zertifizierung: BNB BN (V2015), Vollenwendung in Silber

Versammlungsstätte: im EG, bis 300 Personen Projektkosten (netto) für KG 200-600 gem. DIN 276: Kostenstand Vorplanung ca. 56 Mio. Euro netto (Preisstand Q3/2024) Projektdauer:

Q1/2027 bis ca. Q1/2030 Beginn der Leistungserbringung: Q1/2027 Ende der

Leistungserbringung: Mit Abschluss der Objektbetreuung nach dem Ablauf der

Verjährungsfristen (ca. 2034) Laufzeit des Vertrages: Ab Beauftragung bis Übergabe an die

Nutzer (ohne Verjährungsfristen) ca. 37 Monate Vorläufiger Leistungsumfang:
Generalübernehmerleistungen: Ausführungsplanung auf der Grundlage der Entwurfsplanung sowie dem Gestaltungsleitfaden TIG, Bauausführung des Neubaus TIG bis zur Übergabe an die Nutzer Freianlagenplanung nicht im Leistungsumfang Vollständige Beschreibung siehe: - Anlage 01: Projektbeschreibung TIG - Anlage 02: Präsentation Projektbeschreibung TIG
Interní identifikátor: 53/2026

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Práce
Hlavní klasifikace (cpv): 45000000 Stavební práce
Další klasifikace (cpv): 45210000 Bytová výstavba

5.1.2. Místo plnění

Poštovní adresa: Tiergartenstraße
Obec: Berlin
PSČ: 10785
Nižší územní jednotka země (NUTS): Berlin (DE300)
Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Doba trvání: 37 Měsíce

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Musí být uvedena jména a příslušná odborná kvalifikace pracovníků pověřených realizací zakázky: Vyžaduje se v žádosti o účast

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano

Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ne

Další informace: In Stufe 2 erhalten die für das Verhandlungsverfahren ausgewählten Teilnehmenden (max. 5 Bieter) gemäß § 17 Abs. 4 VgV eine Aufforderung zur Erarbeitung eines Gestaltungsvorschlags für die Fassadengestaltung. Jeder Bewerber darf in der Stufe II ausschließlich einen Gestaltungsvorschlag einreichen. Die Einreichung mehrerer Entwürfe durch denselben Bewerber ist unzulässig und führt zum Ausschluss sämtlicher von diesem Bieter eingereichten Entwürfe vom Verfahren. Diese Regelung gilt entsprechend für eventuelle Nachunternehmer des Bewerbers. Nachunternehmer dürfen ebenfalls nur einen Entwurf einreichen, unabhängig davon, ob sie für mehrere Bewerber tätig sind oder nicht. Reicht ein Nachunternehmer für mehrere Bewerber oder in anderer Weise mehr als einen Entwurf ein, werden sämtliche betroffenen Angebote vom Vergabeverfahren ausgeschlossen. Das Angebot ist erst in Stufe 3 des Verfahrens einzureichen. In der Stufe 3 werden die 3 nach Stufe 2 geeignetsten Bieter eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes mit allen erforderlichen Unterlagen für die Angebotserstellung erhalten. Detailliertere Angaben sind dem Verfahrensleitfaden zu entnehmen, der Bestandteil der Vergabeunterlagen ist. Weitere Hinweise: 1. Der Bewerbungsbogen ist innerhalb der Bewerbungsfrist vollständig ausgefüllt und von dem/den Geschäftsführenden und/oder dem/den bevollmächtigten Vertretenden elektronisch in Textform gem. § 126b BGB über die eVergabe-Plattform des Bundes (<http://www.evergabe-online.info>) einzureichen. In Papierform eingereichte Bewerbungen werden nicht berücksichtigt. Eine Unterschrift oder Signatur auf dem Bewerbungsbogen ist nicht notwendig. Der Name der bevollmächtigten Person ist im Unterschriftsfeld jedoch zwingend anzugeben. Ist bei elektronisch in Textform eingereichten Bewerbungen der/die

Bewerbende nicht erkennbar, wird die Bewerbung vom weiteren Verfahren ausgeschlossen. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist der Bewerbungsbogen für das sich bewerbende Team als Ganzes vorzulegen – es ist nur ein Bewerbungsbogen zugelassen. 2. Der Nachweis der Unterschriftsbefugnis ist vom Bewerbenden, im Falle der Bietergemeinschaft von jedem Mitglied zu erbringen. Dies kann durch die Vorlage eines Registerauszuges erfolgen; soweit solch eine Eintragung nicht gegeben ist, ist dem Bewerbungsbogen eine Vollmacht beizufügen, in der alle Mitglieder der Gesellschaft den Unterzeichnenden bevollmächtigen. Hierfür kann die Anlage 1 zum Bewerbungsbogen verwandt werden. 3. Unterzeichnete Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 2). Diese Anlage ist im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied vorzulegen. 4. Im Falle einer Bietergemeinschaft sind die Angaben der Mitglieder zu den Auftragsanteilen zu benennen (Anlage 3 a) (Ferner ist eine Vollmacht für den/die bevollmächtigte/n Vertreter/in der Gemeinschaft vorzulegen (Anlage 4). 5. Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmens sind gem. § 6a EU VOB/A die Auftragsanteile, die als Unterauftrag vom Auftragnehmenden vergeben werden sollen, zu benennen (Anlage 3 b). 6. Beruft sich der/die Bewerbende oder Bietende, bei der Erfüllung des Auftrages auf die Kapazitäten anderer Unternehmen (Nachunternehmen), ist in der 2. Stufe des Verhandlungsverfahrens für das Nachunternehmen die Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 2) und die Verpflichtungserklärung Nachunternehmen nach § 6b EU VOB/A (Anlage 5) vorzulegen. Wenn ein Bewerbender oder Bietender die Vergabe eines Teils des Auftrags an einen Dritten im Wege der Unterauftragsvergabe beabsichtigt und sich zugleich im Hinblick auf seine Leistungsfähigkeit gemäß §6a EU VOB/A auf die Kapazitäten dieses Dritten beruft und nur mit Hilfe fremder Kapazitäten (Nachunternehmen) die gestellten Mindestanforderungen erfüllen kann (Eignungsleihe gem. § 6b EU VOB/A), muss bereits mit der Bewerbung für den Nachunternehmenden eine Verpflichtungserklärung Nachunternehmen (Anlage 5), Nachweis der Unterschriftsbefugnis (Registerauszug und/oder Anlage 1) und die Eigenerklärung nach §§ 123, 124 GWB (Anlage 2) vorgelegt werden. 7. Unterzeichnete Eigenerklärung zur Verordnung EU 2022-576 (Anlage 6). Diese Anlage ist im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied vorzulegen. 8. Der Auftraggebende wird für den/die Bietende/n, der/die den Zuschlag erhalten soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister (§ 6 Abs. 1, Abs. 2 des Wettbewerbsregistergesetzes) beim Bundeskartellamt (Registerbehörde) anfordern. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle haben ausländische Bietende gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes (soweit vorhanden) vorzulegen. Die Auftragsvergabe steht daher unter dem Vorbehalt, dass das Wettbewerbsregister keine Eintragungen enthält, die einer Beauftragung entgegenstehen.

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Další ekonomické nebo finanční požadavky

Popis výběrového kritéria: Teilnahmeberechtigt sind: Fachkundige und leistungsfähige Unternehmen, die nicht nach §6e EU ausgeschlossen sind. Natürliche Personen, die freiberuflich tätig und berechtigt sind, die Berufsbezeichnung Architekt/in bzw. Ingenieur/in zu führen. Juristische Personen, zu deren satzungsmäßigem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach-/Planungsleistungen gehören, sofern sie für die Durchführung der Aufgabe einen verantwortlichen Berufsangehörigen benennen. Bietergemeinschaften aus natürlichen Personen und/oder juristischen Personen, sofern alle Mitglieder die Anforderungen erfüllen. Kriterium: Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit Nr. 1.1 der Teilnehmermatrix (GÜ): Jahresumsatz Nachweis eines durchschnittlichen Jahresumsatzes

innerhalb der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (2022, 2023, 2024), die mit den ausgeschriebenen Leistungen vergleichbar sind, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträgen. Der vorgenannte durchschnittliche Jahresumsatz muss dabei mindestens 50.000.000 EUR brutto betragen. Im Falle der Einschaltung eines Nachunternehmens darf der Umsatz des Nachunternehmens nur entsprechend seines/ihrer Anteils am Gesamtauftrag hinzugerechnet werden, wenn das Nachunternehmen diesen Umsatz mit vergleichbaren Leistungen erzielt hat. - siehe III.1.1) Punkt 6 -

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení
Pořadí důležitosti: 5,00

Kritérium: Reference na určité práce

Popis výběrového kritéria: Kriterium: Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit: Für den Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des GÜ sind folgende Auskünfte zu erteilen: Nr. 2.1 der Teilnehmermatrix (GÜ): Nachweis fachliche Eignung der Projektleitung Die vorgesehene Gesamtprojektleitung und die Stellvertretung sind namentlich zu benennen. Der Nachweis erfolgt durch Darlegung der Abschlussurkunde und des beruflichen Werdegangs o. ä. Ein/e Gesamtprojektleiter/in (PL) - mit Studienabschluss der Fachrichtung Architektur o. Bauingenieurwesen (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) - mit mind. 10 Jahren Berufserfahrung (nach Studienabschluss) in den Leistungsphasen 6-9 sowie Koordination der Leistungsphase 5 - Nachweis mind. eines abgeschlossenen Referenzprojekts mit der Koordination für Planungsleistungen ab LPH 5 und der Gesamtprojektleitung (PL) für Bauleistungen (schlüsselfertig) für ein Neubauvorhaben im Hochbau (z.B. Büro- und Verwaltung, Bildung /Bibliothek, Gesundheit, Hotels, öffentliche Bauten etc.; keine Industriebauten, keine Wohnungsbauten) mit Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 25,0 Mio € netto, welches im Zeitraum ab 2017 bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurde (Abnahme durch den Auftraggeber) Ein/e stellvertretende/r Gesamtprojektleiter/in (stellv. PL) - mit Studienabschluss der Fachrichtung Architektur o. Bauingenieurwesen (oder vergleichbarer Studienabschluss einer Fachhochschule oder Hochschule) - mit mind. 6 Jahren Berufserfahrung (nach Studienabschluss) in den Leistungsphasen 5-9 Für den Nachweis von Referenzprojekten des GÜ sind folgende Auskünfte zu erteilen: Nr. 3.1 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude im Schlüsselfertigbau Anzahl der vergleichbaren Referenzprojekte im Schlüsselfertigbau mit Gesamtverantwortlichkeit für Planungs- und Bauleistungen (ab LPH 5) für abgeschlossene Neubauvorhaben im Hochbau (z.B. Büro- und Verwaltung, Bildung/Bibliothek, Gesundheit, Hotels, öffentliche Bauten etc.; keine Industriebauten, keine Wohnungsbauten) mit Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 40,0 Mio. € netto, welche im Zeitraum ab 2017 bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurden (Abnahme durch den Auftraggeber) Nr. 3.2 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude wurde mit Nachhaltigkeitszertifizierung errichtet Das Referenzprojekt wurde als Schlüsselfertigbau in der Gesamtverantwortlichkeit für Bauleistungen durch das Unternehmen errichtet und nach BNB, DGNB, LEED, BREEAM, QNG oder vergleichbar zertifiziert. Rahmenparameter: - abgeschlossenes Bauvorhaben im Hochbau - Die Zertifizierung kann durch das Unternehmen selbst oder durch einen durch den AG beauftragten Nachhaltigkeitskoordinator durchgeführt worden sein - Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 3.1) sind ausdrücklich möglich, aber nicht zwingend - Die Referenz ist durch Nachhaltigkeitszertifikat nachzuweisen. Nr. 3.3 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude wurde mit Building Information Modeling (BIM) errichtet Das Referenzprojekt wurde als

Schlüsselfertigbau in der Gesamtverantwortlichkeit für Bauleistungen durch das Unternehmen unter Anwendung der von Building Information Modeling (BIM) errichtet. Rahmenparameter: - abgeschlossene Neubauvorhaben im Hochbau - Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 10,0 Mio. € netto - Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 3.1) sind ausdrücklich möglich aber nicht zwingend Nr. 3.4 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude öffentlichen Auftraggeber Anzahl der vergleichbaren Referenzprojekte mit einem öffentlichen Auftraggeber für Bauleistungen abgeschlossener Neubauvorhaben im Hochbau (z.B. Büro- und Verwaltung, Bildung/Bibliothek, Gesundheit, Hotels, öffentliche Bauten etc.; keine Industriebauten, keine Wohnungsbauten) mit Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 40,0 Mio. € netto, welche im Zeitraum ab 2017 bis zum Ende der Bewerbungsfrist abgeschlossen wurden (Abnahme durch den Auftraggeber) Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 3.1) sind ausdrücklich möglich, aber nicht zwingend. Nr. 3.5 der Teilnehmermatrix (GÜ): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude wurde mit Lean-Management errichtet Das Referenzprojekt wurde als Schlüsselfertigbau in der Gesamtverantwortlichkeit für Bauleistungen durch das Unternehmen unter Anwendung der Lean Methodik errichtet. Rahmenparameter: - abgeschlossene Neubauvorhaben im Hochbau - Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 10,0 Mio. € netto - Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 3.1) sind ausdrücklich möglich, aber nicht zwingend Nr. 3.6 der Teilnehmermatrix (GÜ): Zusammenarbeit von Kumulativleistungsträger und Planer Nachweis der bereits erfolgten Zusammenarbeit von Kumulativleistungsträger und Planer bei abgeschlossenen Neubauvorhaben im Hochbau (z.B. Büro- und Verwaltung, Bildung/Bibliothek, Gesundheit, Hotels, öffentliche Bauten etc.; keine Industriebauten, keine Wohnungsbauten) im Zeitraum ab 2017 bis zum Ende der Bewerbungsfrist
Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Kriterium: Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Architekturbüros Für den Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit des Architekturbüros sind folgende Auskünfte zu erteilen: Nr. 1.1 der Teilnehmermatrix (ARCH): Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung (§6 EU VOB/A) Nachweis der Kammermitgliedschaft in einer Architektenkammer / Bauvorlageberechtigung in Kopie Für den Nachweis von Referenzprojekten des Architekturbüros sind folgende Auskünfte zu erteilen: Nr. 2.1 der Teilnehmermatrix (ARCH): projektvergleichbare Referenzen des Unternehmens, hier: Referenzgebäude wurde mit Building Information Modeling (BIM) errichtet Im Referenzprojekt wurde durch den Planer die BIM-Methode angewendet. Rahmenparameter: - abgeschlossenes Neubauvorhaben im Hochbau - Gesamtbaukosten nach DIN 276 KGR 200-500 von mind. 10,0 Mio. € netto - Doppelbenennungen von Referenzen aus Ziffer 11.) bzw. 12.) (P1/P2) sind ausdrücklich möglich aber nicht zwingend Nr. 2.2 der Teilnehmermatrix (ARCH): Bewertung der gestalterischen Qualitäten des Referenzprojekts P1 Für das Referenzprojekt P1* gilt, dass: - es im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung realisiert worden sein muss, - mit mind. 7 Mio. € netto Baukosten in den Kostengruppen 300 bis 500 nach DIN 276 (oder vergleichbar) und - mit mind. Leistungsphasen 2-5 nach §34 HOAI (oder vergleichbar) von der Bewerberin bzw. vom Bewerber selbst erbracht worden sein muss. - „Realisiert“ bzw. „fertiggestellt“ bedeutet hierbei, dass das Gebäude funktionsfähig und bis auf unerhebliche Restarbeiten fertiggestellt und dem Nutzer übergeben wurde. - Das Projekt P1 muss als Neubau realisiert worden sein. Nr. 2.3 der Teilnehmermatrix (ARCH): Bewertung der gestalterischen Qualitäten des Referenzprojekts P2 Für das Referenzprojekt P2* gilt, dass: - mind. Leistungsphase 2 nach HOAI vollständig erbracht sein muss, alternativ kann ein Wettbewerbsbeitrag eingereicht werden. - Diese

Leistung muss im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Datum der Veröffentlichung der Bekanntmachung erbracht worden sein. - Das Projekt P2 muss (noch) nicht realisiert sein. - Wird für P2 ein realisiertes Projekt eingereicht, kann der Abschluss der LPH 2 vor dem vorgenannten Zeitraum liegen, während die Fertigstellung innerhalb dieses Zeitraums erfolgt sein muss. Nr. 2.4 der Teilnehmermatrix (ARCH): Zusatzpunkte für Nachweis Nachhaltigkeit Für das Referenzprojekt P3 gilt, dass: - eine Zertifizierung nach BNB, DGNB, LEED, BREEAM, Ögni, NaWo, BNK, QNG (oder vergleichbar) durchgeführt worden sein muss. - Der Umfang der eigenen Leistung muss mind. die Leistungsphasen 2-5 nach §34 HOAI (oder vergleichbar) umfassen. - Die Leistung muss im Zeitraum vom 01.01.2019 bis zum Tag der Veröffentlichung der Bekanntmachung realisiert worden sein. „Realisiert“ bzw. „fertiggestellt“ bedeutet hierbei, dass das Gebäude funktionsfähig und bis auf unerhebliche Restarbeiten fertiggestellt und dem Nutzer übergeben wurde. - Soweit der Nachweis (Nachhaltigkeitszertifikat) mit P1 (Ziffer 11) oder P2 (Ziffer 12) erfüllt wird, kann das Projekt P3 entfallen. Die Punkte hierfür werden nur einmal vergeben. * Die Bewertung der Referenzprojekte P1-ARCH und P2-ARCH erfolgt über eine 6-stufige prozentuale Verteilung: - 100%: herausragend | erkennbare durchgängig sehr hohe Qualität bezogen auf die Kriterien, gestalterisch oder innovativ besonders hochwertig, durchgängig überzeugendes Gesamtkonzept erkennbar - 80%: sehr überzeugend | erkennbare durchgängige überdurchschnittliche Qualität bezogen auf die Kriterien - 60%: durchschnittlich | erkennbare durchschnittliche Qualität bezogen auf die Kriterien oder in Teilen durchschnittliche Qualität, jedoch in den Unterlagen nicht vollends/durchgängig erkennbar - 40%: weniger überzeugend | erkennbare unterdurchschnittliche Qualität bezogen auf die Kriterien - 20%: kein Konzept erkennbar | keine erkennbaren Qualitäten bezogen auf die Kriterien - 0%: kein Referenzprojekt eingereicht Folgende Angaben sind je Referenz insbesondere anzugeben: Projektbezeichnung, Ort, Bauherr/in, Auftraggeber/in, Ansprechpartner/in mit Tel.-Nr., Entwurfsverfasser/in, Architekt/in, Projektdauer, Gebäudenutzung, Art der Baumaßnahme, Öffentlicher Auftraggeber, BGF, Projektkosten, Umfang der eigenen Leistung, Referenzschreibens. Die Darstellung pro Referenzprojekt ist auf eine Seite DIN A3 Querformat als PDF und JPG, mit einer Auflösung von 150 dpi zu beschränken. Darüberhinausgehende Unterlagen werden zur Wertung nicht zugelassen. Die Bewerbung ist digital einzureichen. Die Vergabestelle behält sich vor, etwaige Referenzschreiben zu den angegebenen Referenzprojekten auf gesondertes Verlangen nachzufordern.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 5

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určiti účastníci vyřazeni

Kupující si vyhrazuje právo zadat zakázku na základě původních nabídek bez dalších jednání

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Cena

Jméno/název: Preis

Popis: 60 % Angebotspreis Stufe III

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 60

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Qualität

Popis: 40% Lösungsvorschlag Stufe II

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (body, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 40

Odůvodnění neuvedení váhy kritérií pro zadání: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 04/02/2026

Adresa zadávací dokumentace: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=829676>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=829676>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Popis finanční záruky: - Sicherheitsleistung für die Vertragserfüllung (ab 250.000,- € netto)

Soweit die Auftragssumme mindestens 250.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, ist

Sicherheit für die Vertragserfüllung in Höhe von fünf Prozent der Auftragssumme (inkl.

Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten. - Sicherheitsleistung für Mängelansprüche (ab

250.000,- € netto) Die Sicherheit für Mängelansprüche beträgt drei Prozent der Summe der Abschlagszahlungen zum Zeitpunkt der Abnahme (vorläufige Abrechnungssumme).

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 17/02/2026 11:00:00 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být všechny chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Soweit der Bewerbung die geforderten Anlagen und Nachweise zum Bewerbungsbogen sowie zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit und zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit nicht beiliegen, sind diese auf Anforderung innerhalb der von der Vergabestelle hierfür benannten Frist nachzureichen. Werden die nachgeforderten Unterlagen nicht innerhalb dieser Frist vorgelegt, führt dies zum Ausschluss aus dem weiteren Verfahren.

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Elektronická fakturace: Požadována

Bude použito elektronické objednávání: ano

Bude použita elektronická platba: ano

Právní forma, kterou musí mít skupina uchazečů, které byla zadána zakázka:

Bietergemeinschaften sind zugelassen, wenn jedes Mitglied der Bietergemeinschaft gesamtschuldnerisch haftet und ein/eine Beschäftigte/r als Projektleiter/in und Ansprechpartner /in dem/der Auftraggebenden gegenüber benannt und mit unbeschränkter Vertretungsbefugnis ausgestattet wird. Mehrfachbeteiligungen, d. h. parallele Beteiligung als Einzelbietender und gleichzeitig als Gesellschafter/in einer Bietergemeinschaft, sind unzulässig und führen zum Ausschluss sämtlicher hiervon betroffener Bewerbungen, sofern die betroffenen Bietenden nicht nachweisen, dass die Angebote völlig unabhängig voneinander erstellt wurden.

Mehrfachbeteiligungen von Nachunternehmern sind zulässig, sofern diese keinen maßgeblichen Einfluss auf die Angebotsgestaltung haben.

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Informace o lhůtách pro přezkum: Zuständig für die Nachprüfung von Vergabeverfahren ist das Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes Kaiser Friedrich Str. 16, 53113 Bonn Tel.: +49 228/9499-0 Fax: +49 228/9499-163 Gemäß § 160 GWB müssen erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb von 10 Tagen bei der Vergabestelle des Bundesamtes für Bauwesen und Raumordnung, Referat A 4.1, Straße des 17. Juni 112, 10623 Berlin, gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. Rügen sind in elektronischer Form über die E-Vergabeplattform des Bundes einzureichen. Hilft die Vergabestelle der Rüge nicht ab, kann ein Antrag auf Nachprüfung beim Bundeskartellamt unter der o.g. Anschrift innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, gestellt werden. Der Nachprüfungsantrag ist unzulässig, soweit die Voraussetzungen von § 160 GWB vorliegen. Ferner wird auf die Vorschriften der §§ 134, 135 GWB hingewiesen.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

Organizace poskytující přístup k zadávací dokumentaci v režimu offline: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Stiftung Preußischer Kulturbesitz, vertreten durch das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung

Registrační číslo: Leitweg-ID 991-06546F-80

Poštovní adresa: Straße des 17. Juni 112

Obec: Berlin

PSČ: 10623

Nižší územní jednotka země (NUTS): Berlin (DE300)

Země: Německo

Kontaktní místo: Referat A 4.1 - Vergabesachgebiet

E-mail: Nadine.Bethke@bbr.bund.de

Telefon: +49 30-184010

Fax: +49 30-3184018450

Internetová adresa: <http://www.bbr.bund.de>

Profil kupujícího: <https://www.bbr.bund.de>

Úlohy této organizace:

Kupující

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Bundeskartellamt - Vergabekammern des Bundes

Registrační číslo: t:022894990

Poštovní adresa: Kaiser Friedrich Str. 16

Obec: Bonn

PSČ: 53113

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 22894990

Fax: +49 2289499163

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-0003

Oficiální název: Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung - A 4.1 Vergabesachgebiet

Registrační číslo: 991-00606-79

Poštovní adresa: Straße des 17. Juni 112

Obec: Berlin

PSČ: 10623

Nižší územní jednotka země (NUTS): Berlin (DE300)

Země: Německo

E-mail: vergabe.berlin@bbr.bund.de

Telefon: +49 30-184010

Fax: +49 30-184018450

Internetová adresa: <http://www.bbr.bund.de>

Úlohy této organizace:

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

Organizace poskytující přístup k zadávací dokumentaci v režimu offline

Organizace poskytující další informace o podání návrhů na přezkum

8.1. ORG-0004

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

10. Změna

Znění předchozího oznámení, které má být změněno

:

d47e7b82-93f1-414e-80c2-9a53fcf7365e-02

Hlavní důvod změny

:

Informace aktualizovány

Popis

:

TERMINVERSCHIEBUNG ALT Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 13/02/2026 09:
30 NEU Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 17/02/2026 11:00

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 60c5e8b7-3ff4-42db-98b3-32678ae062e6 - 01

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 16

Datum odeslání oznámení: 10/02/2026 11:17:50 (UTC+01:00) středoevropský čas,
západoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 97136-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 29/2026

Datum zveřejnění: 11/02/2026